ՄԻԱՄՆԱԿԱՆ ՔՆՆՈՒԹՅՈՒՆ 2012

ԳԵՐՄԱՆԵՐԵՆ

ԹԵUS 2

Խմբի համարը	
Նստարանի համարը	

Հարգելի՜ դիմորդ

Առաջադրանքները կատարելիս յուրաքանչյուրից պետք է ընտրել այն տարբերակը, որը Ձեր կարծիքով ճիշտ պատասխանն է, և պատասխանների ձևաթղթի համապատասխան մասում կատարել նշում։

Խորհուրդ ենք տալիս առաջադրանքները կատարել ըստ հերթականության։ Ուշադիր կարդացե՛ք յուրաքանչյուր առաջադրանքի պահանջը և պատասխանների առաջարկվող տարբերակները։ Եթե Ձեզ չի հաջողվում որևէ առաջադրանքի անմիջապես պատասխանել, ժամանակը խնայելու նպատակով կարող եք այն բաց թողնել և դրան անդրադառնալ ավելի ուշ։

Ձեր առջև դրված թեստ-գրքույկի էջերի դատարկ մասերը ազատորեն կարող եք օգտագործել սևագրության համար։ *Թեստ-գրքույկը չի ստուգվում։ Ստուգվում է միայն պատասխանների ձևաթուղթը։*

Առաջադրանքները կատարելուց հետո չմոռանաք պատասխանները ուշադիր և խնամքով նշել պատասխանների ձևաթղթում։ Պատասխանների ձևաթղթի ճիշտ լրացումից է կախված Ձեր քննական միավորի ճշտությունը։

Ցանկանում ենք հաջողություն։

Ա մակարդակ

I. Ընտրել տեքստի բովանդակության առանձին հատվածներին համապատասխանող նախադասությունները։

Wählen Sie die Sätze, die dem Textinhalt entsprechen.

Eine Austauschreise

- 1. Es war der letzte Abend vor seinem Abflug in die USA. Er saß mit seiner Familie im Wohnzimmer. Es war in seinem Leben das erste Mal, dass sie sich für länger als zwei Wochen voneinander verabschieden müssten. Es war sehr still, keiner sagte was. Alle dachten an die Reise.
- 2. Während des Flugs wirkte alles wie eine Reise zu einem unbekannten Urlaubsort. Erst als er seinen Betreuer Bob traf, wurde ihm klar: Er war angekommen. Die Austauschschüler wussten, dass ihre Gastfamilien sie um 16 Uhr abholen würden. Sein Herz klopfte vermutlich nicht ganz so schnell wie das Herz der anderen Austauschschüler, da er seinen Gastvater schon in Jerewan getroffen hatte und durch Skype einen guten ersten Eindruck von der Familie hatte.
- 3. Seine Gastfamilie besaß ein Appartament, in dem zwei seiner Gastbrüder lebten, mit denen er sich gleich gut verstand. Er merkte bald Amerikaner leben nach einem anderen Maßstab. Als er mit seinem Gastvater und seinem Gastbruder ins Kino ging, sagte der Gastbruder: "Das ist der kleinste Kinosaal, in dem ich jemals gewesen bin." Aber das war ein sehr großer Kinosaal.
- 4. Zwei Tage nach seiner Reise folgte der erste Schultag. Seine Schule war klein, hatte hohe Ansprüche an ihre Schüler und jeder kannte jeden. Neben Ajal aus Indien war er der einzige Austauschschüler an dieser Schule.
- 5. Ununterbrochen wurde er angesprochen, jede Schulstunde stellten sich neue Leute vor. Er hatte es nicht leicht, sich alle Namen zu merken. Das Urlaubsgefühl wurde kleiner. Der Alltag hatte ihn wieder.

1

- a) Seine Familie wartete im Wohnzimmer, bis jemand etwas sagte.
- b) Die ganze Familie versammelte sich, um sich von ihm zu verabschieden.
- c) Er flog mit der ganzen Familie für zwei Wochen in die USA.
- d) Das erste Mal verabschiedeten sie sich voneinander für zwei Wochen.

2

- a) Die Austauschschüler machten mit dem Betreuer Bob eine Reise.
- b) Die Gastfamilien sprachen oft mit den Austauschschülern per Telefon.
- c) Er hatte seinen Gastvater schon in Jerewan getroffen.
- d) Er ist um 16 Uhr mit seinem Gastvater in Jerewan angekommen.

3

- a) Er hatte dort zwei Gastbrüder.
- b) Jede Gastfamile hatte dort ein Appartament.
- c) Er ging jeden Tag ins Kino.
- d) Oft hatte er Ärger mit seinen Gastbrüdern.

4

- a) Zwei Tage in der Woche ging er in die Schule.
- b) In dieser Schule waren nur zwei Austauschschüler.
- c) Die Schule war klein, aber niemand kannte einander.
- d) Am ersten Tag der Ankunft ging er gleich in die Schule.

5

- a) Er stellte sich in jeder Schulstunde allen vor.
- b) Er fühlte sich wie im Urlaub.
- c) Er konnte sich nicht alle Namen gleich merken.

d) Er wurde neuen Leuten vorgestellt.

II. Ո՞ր բնագավառներին են վերաբերում հետևյալ պարբերությունները։ Welchen Bereichen entsprechen die Textabschnitte?

- Manchmal streiten wir uns, welches Programm wir sehen würden. Mein Vater interessiert sich für Politik, er sieht immer gern neueste Nachrichten. Die Mutter sieht am liebsten Unterhaltungsprogramme, Serien, Konzerte, Modeschauen. Und mein Bruder sieht gern Gespräche am runden Tisch und Krimifilme.
 - a) Im Kinotheater
 - b) Fernsehen
 - c) Konzertreise
 - d) Radiosendungen
- Nach der Absolvierung der Mittelschule stellt sich jeder eine wichtige Frage: Was werde ich denn? Das Problem der Berufswahl ist nicht so leicht zu lösen, denn wir haben noch wenig Erfahrung. Es gibt so viele Berufe auf der Welt, die man in einem Betrieb, in einer Fachschule oder in einer Ausbildungslehrgang erlernen kann. Die Wahl des Berufs ist eine der wichtigsten Entscheidungen im Leben des Menschen.
 - a) Abitur
 - b) Berufswahl
 - c) Fachschule
 - d) Hobby
- Hier gibt es viele große und helle Klassenzimmer mit bequemen Tischen und Stühlen, die in drei Reihen stehen. Wenn wir hungrig sind, gehen wir in der Pause in die Speisehalle, die sich im Erdgeschoss befindet. Hier essen wir zu Mittag, trinken Tee, Milch oder Kakao. Im Erdgeschoss sind auch Garderobe, eine reichhaltige Bibliothek und die Sporthalle. Die Klassenzimmer der Grundschule, das Lehrerzimmer und die Werkräume liegen im ersten Stock.
 - a) Mittagessen
 - b) Bibliothek
 - c) Schulsystem
 - d) Schule
- Neben dem Mann steht ein reizendes schlankes Mädchen mit blonden Locken, die ihr auf den nackten Hals und die Schulter fallen. Sie hat ein reiches Hochzeitskleid an. Die Braut ist etwa 50 Jahre jünger als der Bräutigam. Sie hat ein ebenmäßiges, bleiches Gesicht und schwache, zarte Hände. Die verweinten Augen sind gesenkt. Die Lider sind noch rot vom Weinen.
 - a) Charaktere
 - b) Kleidungstücke
 - c) Glückliche Ehe
 - d) Das Äußere
- Während der Untersuchung stellt es sich heraus, dass er sehr oft an Angina krank war und sich ganz leicht erkältete. Und dieses Mal hat er sich an Grippe erkrankt. Seit gestern hatte er auch Halsschmerzen und die Temperatur ist bis 38.5 Grad Celsius gestiegen. Er muss immer im Bett liegen und keinesfalls aufstehen. Eine ganze Woche muss er das Bett hüten und auch die Arzneien laut dem Rezept einnehmen. Und schon in zwei Wochen wird er gesund.
 - a) Erkrankung
 - b) In der Apotheke
 - c) Wetterbiricht
 - d) Verkehr

III. Ընտրել տրված գոյականներին իմաստով համապատասխանող բայերը։ Wählen Sie die passenden Verben zu den Substantiven.

- 11 in Ordnung
 - a) bringen
 - b) bekommen
 - c) tragen
 - d) zerstören
- 12 sich Mühe
 - a) tun
 - b) geben
 - c) zeigen
 - d) sein
- 13 Geld
 - a) ausfüllen
 - b) ausgeben
 - c) aufdecken
 - d) aufpassen
- 14 Glück
 - a) sein
 - b) holen
 - c) tun
 - d) haben
- 15 Abitur
 - a) geben
 - b) nehmen
 - c) machen
 - d) schließen

IV.	Wählen Sie die richtige Variante).
16	Das Kind ordnete die Spielzeuge	e der Größe an.
	a) zu	
	b) von	
	c) nach	
	d) auf	
17	Sie trägt heute den	Rock.
	a) blaue	
	b) blauen	
	c) blauer	
	d) blauem	
18	Überall folgte der treue Hund	·
	a) sein Herr	
	b) seines Herrn	
	c) seinem Herrn	
	d) seinen Herrn	
19	Ich habe schöne Blumen bekom	men. Ich freue mich
	a) davon	
	b) darüber	
	c) dazu	
	d) darauf	
20	Das Geburtstagskind	heute sehr früh aufgestanden.
	a) hat	
	b) ist	
	c) bist	
	d) hast	
21	Ich habe überhaupt	verstanden.
	a) etwas	
	b) nichts	
	c) keins	
	d) nie	
22	der Nacht regnete es se	hr stark.
	a) An	
	b) Bei	
	c) In	

	d) Von
23	Hans, deinen Mantel in den Kleiderschrank!
	a) tutb) tuc) tustd) tun
24	Er stellt uns seinen Freund vor, mit er im Urlaub war.
	a) den b) dem c) der d) denen
25	Darf ich jetzt spielen? Ich bin mit meinen Hausaufgaben
	a) bereitb) einverstandenc) fertigd) zufrieden
V.	Գանել այն բառը, որն իմաստով տվյալ բառաշարքին չի համապատասխանում։ Welches Wort passt nicht in die Reihe.
26	
	a) die Stirnb) das Beinc) die Handd) der Sand
27	
	a) nördlichb) höflich
	c) östlich
	d) südlich
28	
	 a) das Fernsehen b) das Radio c) die Prüfung d) die Zeitung
29	
	a) die Universitätb) der Kindergarten
	c) das Krankenhaus
	d) das Gymnasium
30	

a) testen

	b) pruien
	c) diskutieren
	d) kontrollieren
VI.	Անուղղակի խոսքում տեղադրել անհրաժեշտ բառը։
	Wählen Sie die passende Umschreibung.
31	Die Mutter sagt: "Warum isst du nicht mehr?"
	Das Kind
	a) hat Hunger
	b) hat Durst
	c) ist satt
	d) ist sicher
32	Der Schüler sagt: "Ich kenne diese Wörter nicht, ich kann den Text ohne Wörterbuch nich
	übersetzen!"
	Der Schüler ein Wörterbuch.
	a) besitzt
	b) braucht
	c) liest
	d) zeigt
33	Die Schüler sagen dem Lehrer: "Wir wünschen Ihnen viel Glück und Erfolg!"
	Sie dem Lehrer zum Lehrertag.
	a) gratulieren
	b) schenken
	c) schreiben
	d) telefonieren
34	Der Kranke sagt: "Herr Doktor, ich habe dreimal täglich Pillen geschluckt und bin jetzt
	gesund."
	Der Kranke hat dem Rat des Doktors
	a) gezeigt
	b) geholt
	c) gefolgt
	d) gemeldet
35	Rudi fragt seinem Freund: "Kannst du nicht meinen Hamster nehmen? Ich verreise für
	zwei Wochen."
	Er bittet ihn das Tier zu
	a) pflegen
	b) lieben
	c) zeigen
	d) suchen

VII.	Տրված շաղկապներից ընտրել յուրաքան։ համապատասխանող շաղկապը։ Setzen Sie die passende Konjunktion ein.	յուր նախադասության իմաստին
36	Die Kinder spielen Computer,	_ die Mutter das Abendessen vorbereitet.
	a) wannb) dassc) währendd) wenn	
37	man das Land gut kennen	lernen will, muss man viel reisen.
	a) Alsb) Wennc) Obd) Wann	
38	Wir treiben gern Sport, das S	Sporttreiben gesund macht.
	a) obwohlb) weilc) darumd) denn	
39	Die Straßenbahnlinie 7 kommt bald,	wir steigen schnell ein.
	a) oderb) undc) dennd) aber	
40	Meine Schule befindet sich weit von mein	em Haus, muss ich sehr früh aufstehen.
	a) undb) aberc) deshalbd) obwohl	

VIII. Լրացնել երկխոսություններում բաց թողած ձևերը։ Ergänzen Sie die Dialoge. In der Bibliothek A: Guten Tag, wir möchten _____ dieser Bibliothek werden. 41 a) Leser b) Hörer c) Sucher d) Leiter B: Haben Sie ihre Ausweise _____? 42 a) vor b) zu c) mit d) an A: _____ ist mein Ausweis. 43 a) Hier b) Aber c) Dort d) Bald 44 B: Danke. Füllen Sie bitte das Anmeldeformular gut aus. a) lächerlich b) lehrreich c) langweilig d) leserlich A: Bitte, habe ich schon _____. 45 a) machen b) gemacht

- c) machend
- - d) mache
- B: Hier sind ihre Lesekarten _____ das ganze Jahr. 46
 - a) für
 - b) von
 - c) über
 - d) in
- A: Danke, könnten Sie bitte sagen, ob wir gleich Bücher _____ können? 47
 - a) beschreiben
 - b) bedienen
 - c) beantworten

	d) bestellen	
48	B: Ja, aus.	Gehen Sie zuerst in den Katalograum und füllen Sie die Leihscheine
	a) ziemlichb) natürlichc) ehrlichd) herrlich	
49	A: Und	können wir sie abholen?
	a) wennb) wiec) wannd) wohin	
50	B: Ich	, in zwei Stunden.
	a) träumeb) dankec) nutzed) glaube	

Ք մակարդակ

IX. Ո՞ր բառերն ու արտահայտություններն են համապատասխանում տեքստում ընդգծվածներին։

Welche Wörter und Ausdrücke entsprechen den unterstrichenen Begriffen?

Beruf Koch – der Herr der Töpfe

Schon früh <u>stand</u> für Philipp <u>fest</u>, dass er Koch werden und später das Restaurant seiner Eltern übernehmen will. Cheeseburger sind etwas Feines, Currywurst ist lecker und mit Tütensuppe kann man locker <u>eine Woche überstehen</u>.

Kein Wunder, dass 15 Prozent der deutschen Männer unter 29 Jahren auf Fertigprodukte stehen. Allerdings kann Philipp Stein das nicht nachvollziehen. Er ist 20 Jahre alt und seit mehr als zwölf Jahren in der Küche zuhause. "Seit der dritten Klasse habe ich eine Stunde pro Woche im Restaurant meiner Eltern ausgeholfen, später wurde ein echter Nebenjob daraus", erinnert sich Philipp. Und obwohl es wahrlich Aufregenderes als Kartoffelschälen gibt, kam für Philipp nie ein anderer Beruf in Frage. "Es war für mich immer klar, dass ich Koch werde – auch wenn ich in meinem Freundenkreis als Exot gilt." Nach der Realschule absolvierte er eine Ausbildung.

<u>Momentan</u> arbeitet Philipp als einer von neun Köchen im Restaurant. Das ist eine kreative Arbeit, aber die Arbeitszeiten sind ungewöhnlich. Da bleibt nicht viel Zeit für Hobbys und Freunde. "Ich könnte natürlich in einer Kantine arbeiten, dann hätte ich normale Arbeitszeiten. Aber wo bleibt da der Herausforderung? <u>Kein Tag wie der andere</u>, gerade das ist doch das Spannende an diesem Beruf! Außerdem <u>bringt</u> der Posten als Küchenchef eines Luxuslokals <u>nicht nur Prestige</u>, sondern auch gutes <u>Geld</u>. Mein Traum war schon immer die Selbständigkeit – auch dafür ist dieser Beruf ideal!"

51 ... stand ... fest,

Das bedeutet:

- a) war unsicher
- b) war unwichtig
- c) war sicher
- d) war schlecht

52 <u>... eine Woche überstehen.</u>

Das bedeutet:

- a) eine Woche auskommen
- b) für eine Woche kaufen
- c) wöchentlich abgeben
- d) nach einer Woche bekommen

53 Kein Wunder, ...

54

- a) Es ist nicht notwendig.
- b) Es ist nicht erstaunlich,
- c) Es ist nicht wunderschön,
- d) Es ist nicht bekannt,

... auf Fertigprodukte stehen.

Das bedeutet:

- a) immer leckere Produkte fertigen
- b) fertige Produkte nie gebrauchen
- c) besondere Vorliebe für Fertigprodukte haben
- d) manchmal Fertigprodukte kaufen

55 <u>... ist ... zuhause.</u>

Das bedeutet:

- a) bleibt oft zu Hause
- b) macht nichts zu Hause
- c) arbeitet zu Hause
- d) fühlt sich wie zu Hause

56 <u>... Nebenjob ...</u>

Das bedeutet:

- a) Hauptarbeit
- b) Job für alle
- c) Nebenarbeit
- d) ständiger Job

57 <u>... kam ... in Frage.</u>

Das bedeutet:

- a) war schwer
- b) war möglich
- c) kam fragend
- d) fragte niemals

Momentan ...

58

60

Das bedeutet:

- a) In einem Moment
- b) Zur Zeit
- c) Zeitlos
- d) Für einen Moment

59 Kein Tag wie der andere,

Das bedeutet:

- a) Alle Tage sind ähnlich
- b) Alle Tage sind anders
- c) Kein Tag ist vergangen
- d) Kein Tag ist anders

... bringt ... nicht nur Prestige, sondern auch gutes Geld.

Das bedeutet:

- a) bringt nur Prestige
- b) bringt nur gutes Geld
- c) bringt Prestige und Geld
- d) bringt keine Prestige und Geld

X. Գտնել ընդգծված նախադասության միակ ճիշտ արձագանքը։ Finden Sie die richtige Reaktion.

Was sind Sie von Beruf?

- a) Er ist Ingenieur.
- b) Sie ist Telefonistin.
- c) Ich bin Programmierer.
- d) Doch, ich bin es.

62 Mein Telefon ist kaputt.

- a) Mein Freund hat ein Telefon für sich gekauft.
- b) Ich telefoniere mit meiner Freundin.
- c) Mein Telefon klingelt gerade unaufhörlich.
- d) Und ich habe dringend anzurufen.

63 Hat der Film dir nicht gefallen?

- a) Ich werde heute ins Kino gehen.
- b) Doch, der Film war sehr interessant.
- c) Nein, ich mag solche Filme.
- d) Ich gehe nicht oft ins Kino.

64 Heute läuft ein neuer Horrorfilm.

- a) Jeden Tag gehen wir zusammen ins Kino.
- b) Ich sehe mir einen solchen Film nicht an.
- c) Zu Hause habe ich einen DVD-Player.
- d) Jeden Morgen sehe ich mit Vergnügen fern.

65 Er muss einen Wiederholungskurs machen.

- a) Er interressiert sich nicht für Literatur.
- b) Er hat schlechte Noten in Mathe.
- c) Sein Lehrer lobt ihn ständig.
- d) Neue Kenntnisse braucht er nicht.

XI. Qümptι δή/2m փոխակերպումը: Wählen Sie die passende Transformation. (Aktiv→Passiv oder Passiv→Aktiv)

66 Der Vater bringt die Kinder zur Schule.

- a) Die Kinder werden vom Vater zur Schule gebracht.
- b) Die Kinder wurden vom Vater zur Schule gebracht.
- c) Die Kinder sind vom Vater zur Schule gebracht.
- d) Die Kinder waren vom Vater zur Schule gebracht.

67 In unserem Land sortiert man den Müll noch nicht.

- a) In unserem Land ist der Müll noch nicht sortiert.
- b) Der Müll wird in unseren Land noch nicht sortiert.
- c) In unserem Land wurde der Müll noch nicht sortiert.
- d) Der Müll wurde in unseren Land noch nicht sortiert.

68 Sie hat das Geschirr in die Küche gebracht.

69

70

- a) Das Geschirr wird von ihr in die Küche gebracht.
- b) Das Geschirr wurde von ihr in die Küche gebracht.
- c) Das Geschirr wird von ihr in die Küche gebracht werden.
- d) Das Geschirr ist von ihr in die Küche gebracht worden.

Ähnliche Bauten wurden von den Archäologen auch in Europa entdeckt.

- a) Die Archäologen entdecken ähnliche Bauten auch in Europa.
- b) Die Archäologen entdeckten ähnliche Bauten auch in Europa.
- c) Die Archäologen haben ähnliche Bauten auch in Europa entdeckt.
- d) Die Archäologen hatten ähnliche Bauten auch in Europa entdeckt.

An den Universitäten werden verschiedene Fächer unterrichtet werden.

- a) An den Universitäten unterrichtete man verschiedene Fächer.
- b) An den Universitäten wird man verschiedene Fächer unterrichten.
- c) An den Universitäten hat man verschiedene Fächer unterrichtet.
- d) An den Universitäten hatte man verschiedene Fächer unterrichtet.

XII.	Տեղադրել տեքստում բաց թողած համապատասխան բառերը։
	Ergänzen Sie die Lücken durch die passenden Wörter.

Die Menschen reisen (71) den alten Zeiten. Die ersten Reisenden waren die Forscher, die mit dem Ziel reisten, einen (72) zu finden. Ihre Reisen waren riskant, aber die Menschen versuchten trotzdem das gelobte Land zu finden. Heutzutage ist die Reise nicht so riskant und mehr (73). Es gibt viele touristische Gesellschaften, die Ihnen helfen. Sie besorgen die Fahrkarten und buchen alles, was Sie brauchen. Mit der Hilfe der modernsten Organisationen können Sie (74) die ganze Welt reisen. Sie können beliebiges Verkehrsmittel (75), das Ihnen am meisten gefällt: Flugzeug, Zug, Schiff, Fahrrad oder Sie können zu Fuß wandern.
71
a) bald b) seit c) oft d) noch
72
a) Stockb) Schatzc) Scherzd) Spruch
73
a) bequemb) kräftigc) geschicktd) unbedingt
74
a) über b) auf c) an d) um
75
a) aussteigenb) auswählenc) teilnehmend) beobachten

XIII.	Տրված արտահայտություններից մեկի օգնությամբ վերականգնել նախադասությունները։ Vervollständigen Sie die Sätze durch die passenden Satzteile.
76	Erst handeln, dann
	a) redenb) schreibenc) erzählend) zeigen
77	diese Prüfung bestehen.
	 a) Du musst b) Du brauchst c) Es ist wichtig d) Er schlägt vor
78	Ich hoffe,
	 a) ihn schon bald sehen b) um meine Noten zu verbessern c) ob die Opration erfolgreich war d) ihn bei uns empfangen zu können
79	Wie heißt der Schüler,
	 a) damit ich sehr zufrieden bin b) deren Heft du genommen hast c) der du für die Arbeit gelobt hast d) der auf die Frage geantwortet hat
80	Das milde Klima am Bodensee ist nicht nur günstig für den Gartenbau,
	 a) oder fahren viele Touristen dorthin. b) sondern zieht auch viele Urlauber an. c) auch es regnet oft stundenlang. d) als auch fuhren wir den Strand entlang.